

Kasusfunktionen

nach dem Nominativ :		WER oder WAS (macht etwas)?	ab L1
nach dem Genitiv :	<i>criminis</i> (der Anklage):	WESSEN (BESCHULDIGEN, ANKLAGEN, BEZICHTIGEN, ÜBERFÜHREN)? z.B. <i>proditionis accusare</i> – des Verrats anklagen; <i>furti convincere</i> – des Diebstahls überführen	
	<i>definitivus</i> (der Bestimmung):	WELCHER?, WELCHE?, WELCHES? z.B. <i>nomen voluptatis</i> – das Wort „Vergnügen“ („ <i>Welches Wort?</i> “)	
	<i>obiectivus</i> :	WORÜBER?, WOZU?, WORUM?, WORAN?, WOVOR?, WONACH?, WOFÜR?, WOGEGEN?, WORAUF?, WOMIT?, WOREIN? bzw. ÜBER WEN?, ZU WEM? usw. z.B. <i>studium pecuniae</i> – das Streben nach Geld, <i>metus mortis</i> – die Furcht vor dem Tode	ab L25
	<i>partitivus</i> (der geteilten Gesamtmenge):	WOVON? z.B. <i>nemo hostium</i> – niemand von den Feinden	ab L29
	<i>possessivus</i> (der Zugehörigkeit):	WESSEN EIGENTUM, AUFGABE, PFLICHT, SACHE (ist etwas)? ZEICHEN, BEWEIS WOVON? z.B. <i>domus parentum</i> – das Haus der Eltern, <i>regis est</i> – es ist die Aufgabe des Königs <i>humanitatis est</i> – es ist ein Zeichen von Menschlichkeit	ab L6
	<i>pretii</i> (des Preises und Wertes):	WIE HOCH? z.B. <i>magni aestimare</i> – hoch schätzen	
	<i>qualitatis</i> (der Eigenschaft, Beschaffenheit):	WOVON? z.B. <i>gladiator magnae fortitudinis</i> – ein Gladiator von großer Tapferkeit	ab L30
	<i>subiectivus</i> :	WESSEN TÄTIGKEIT, EMPFINDUNG? z.B. <i>victoria Romanorum</i> – der Sieg der Römer, <i>gaudium spectantium</i> – die Freude der Zuschauer	ab L25
nach dem Dativ	als Objekt:	WEM (gebe ich etwas)?	ab L7
	<i>actoris</i> (der handelnden Person)	VON WEM? (oder <i>Umwandlung ins Aktiv</i>) z.B. <i>Puer patri laudandus est</i> . – Der Junge muss vom Vater gelobt werden. (Der Vater muss den Jungen loben.)	ab L35
	<i>commodi</i> oder <i>incommodi</i> (des Interesses)	FÜR WEN oder WAS? ZU WESSEN VOR- oder NACHTEIL? z.B. <i>Non scholae, sed vitae discimus</i> . – Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir.	ab L30
	<i>finalis</i> (des Zwecks):	WOZU? z.B. <i>Ludi nobis gaudio sunt</i> . – (Die Spiele sind uns zur Freude.) ... machen uns Freude.	ab L30
	<i>iudicantis</i> :	IN WESSEN AUGEN? AUS WESSEN SICHT? FÜR WEN? <i>Ille mihi non liber est, cui mulier imperat</i> . – Unfrei ist in meinen Augen, wem eine Frau gebietet.	
	<i>possessivus</i> (des Besitzers):	WER BESITZT ETWAS? (<i>Betont ist aber nicht der Besitzer, sondern sein Besitz!</i>) z.B. <i>Mihi tres naves sunt</i> . – Ich besitze drei Schiffe.	ab L7
nach dem Akkusativ	als Objekt:	WEN oder Was (sehe ich)?	ab L2
	<i>spatii</i> (der Ausdehnung):	WIE LANGE?, WIE WEIT? WIE HOCH? usw. z.B. <i>multās horās</i> – viele Stunden lang, <i>ducentos pedes altus, longus, latus</i> – zweihundert Fuß hoch (tief), lang, breit	
	<i>directionis</i> (der Richtung):	WOHIN? z.B. <i>domum properare</i> – nach Hause eilen	
nach dem Ablativ :	<i>causae</i> (des Grundes):	AUS WELCHEM GRUND? z.B. <i>morbo laborare</i> – an einer Krankheit leiden, <i>amore ardere</i> – vor Liebe brennen, <i>dono gaudere</i> – sich über das Geschenk freuen	ab L4
	<i>comparationis</i> (des Vergleichs):	ALS WER oder WAS? z.B. <i>Quid libertate pretiosius est?</i> – Was ist wertvoller als die Freiheit?	ab L28
	<i>instrumentalis</i> (des Mittels):	WODURCH?, WOMIT? z.B. <i>liberos fabulis delectare</i> – die Kinder mit Geschichten erfreuen	ab L3
	<i>limitationis</i> (der Beziehung):	IN WELCHER HINSICHT? z.B. <i>industriā superare</i> – an Fleiß übertreffen	ab L13
	<i>loci</i> (des Ortes):	WO? z.B. <i>in tabernā sedere</i> – im Wirtshaus sitzen	ab L3
	<i>mensurae</i> (des Maßes):	UM WIEVIEL? z.B. <i>multo magis</i> – um vieles mehr	ab L28
	<i>modi</i> (der Art und Weise):	WIE? z.B. <i>cum gaudio librum legere (magno [cum] gaudio)</i> – mit Freude das Buch lesen	ab L16
	<i>pretii</i> (des Preises)	WIE TEUER? z.B. <i>magno/plurimo vendere</i> – teuer/sehr teuer verkaufen, <i>parvo emere</i> – billig kaufen	ab L29
	<i>qualitatis</i> (der Eigenschaft):	WOVON? z.B. <i>vir magno ingenio</i> – ein Mann von großer Begabung	ab L30
	<i>separativus</i> (der Trennung):	WOHER?, VON WO?, WOVON? z.B. <i>vacuus culpā/curis</i> – frei von Schuld/von Sorgen, <i>auxilio egere</i> – der Hilfe bedürfen	ab L10
	<i>sociativus</i> (der Begleitung):	MIT WEM?, WOMIT? z.B. <i>cum amicā ambulare</i> – mit der Freundin spazieren gehen	ab L3
	<i>temporis</i> (der Zeit):	WANN? z.B. <i>horā primā evigilare</i> – zur ersten Stunde aufwachen	ab L15

Prima, Kasusfunktionen

Funktionen des Ablativs

Ablativ	Angabe	Fragen	Beispiel	Übersetzung	Lektion
<i>causae</i>	des Grundes	warum?, worüber?	 dono gaudere	sich über das Geschenk freuen	4
<i>comparationis</i>	des Vergleichs	als wer?, als wen? u.a.	Qui vir dolosior est Ulixē ?	Welcher Mann ist listiger als Odysseus ?	28
<i>instrumentalis</i>	des Mittels	wodurch?, womit?	amicam dono delectare	die Freundin mit einem Geschenk erfreuen	3
<i>limitationis</i>	des Geltungsbereichs („der Eingrenzung“)	in welcher Hinsicht? woran?	cunctis imperatoribus virtute praestare	alle Feldherren an Tüchtigkeit übertreffen	13
<i>loci</i>	des Ortes	wo?	 in thermis ludere	 in den Thermen spielen	3
<i>mensurae</i>	des Maßes	um wieviel?	 multo maior	 viel größer („um vieles“ größer)	28
<i>modi</i>	der Art und Weise	wie?	 cum gaudio (magno [cum] gaudio) ludere	 mit (großer) Freude spielen	16
<i>pretii</i>	des Preises	wie teuer?	 parvo emere	 billig kaufen	29
<i>qualitatis</i>	der Eigenschaft	wovon?	vir magno ingenio 	ein Mann von großer Begabung 	30
<i>separativus</i>	der Trennung ¹	wovon?, woraus?	 (a) periculo liberare	 von der Gefahr befreien	10
<i>sociativus</i>	der Begleitung	mit wem?, womit	 cum amico ludere	 mit dem Freund spielen	3
<i>temporis</i>	der Zeit	wann?	oppidum prima luce relinquere	die Stadt bei Tagesanbruch („beim ersten Licht“) verlassen	15

¹ auch des Ausgangspunktes und der Herkunft (*ablativus originis*)